

Je dreimal Silber und Bronze waren die Medaillenausbeute der Teilnehmer*innen aus der Pfalz bei der DM Masters in Mönchengladbach.

Den erfolgreichsten ihrer drei Starts in der Klasse W35 beendete Ann-Kathrin Rohe (LC Haßloch) mit Platz drei über 100 m Hürden in 17,62 Sekunden. Ebenfalls dreimal stellte sich in der W55 Katrin Niggul (SV Kirchheimbolanden) der nationalen Konkurrenz. Im Diskuswerfen verfehlte sie mit 29,38 Metern zwar die 30 Meter-Marke, beendete den Wettkampf aber als Zweite.

Ebenfalls Platz zwei eroberte im Hochsprung der M45 Thomas Kriese (TSV Kandel), der mit seinen 1,75 Metern nur vom Olympia-Starter von 2004, Roman Fricke (1,93 m) übertroffen wurde. Silber gab es auch für Guido Weis (LCPO Edenkoben) als Zweiter über 110 m Hürden der M35 in 15,04 Sekunden. Nur zwei Läufer waren beim 800 m-Rennen der M55 schneller als Peter Klein (LCO Edenkoben), der nach zwei Runden in 2:32,85 Minuten ins Ziel lief.

Bronze gab es zudem für die 4x100 m-Staffel der StG Pfalz-Masters. In der Besetzung Jan Hastrich, Sebastian Bednarz, Oliver Karst und Martin Kuhn lief das Team 48,40 Sekunden. Mit seinen 25,37 Sekunden über 200 Meter der M40 hatte Sebastian Bednarz (ABC Ludwigshafen) einen weiteren Medaillenplatz als Vierter nur knapp verpasst.